

COOP-VIERTEL ZEITUNG



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

FAMILIENZENTRUM/
MEHRGENERATIONENHAUS NORD



Familien- und Stadtteilzentrum Nord

DER STADTTEIL STELLT SICH VOR



INFORMATIONEN UND ANGEBOTE FÜR DEN
STADTTEIL

WAS IST EIGENTLICH DAS COOP-VIERTEL?



Foto: Moschee im Coop-Viertel

Wissen Sie, warum dieses Viertel den Namen „Coop“ hat? Sie kennen bestimmt die Moschee hier im Stadtteil (sh. Bild links). In diesem Gebäude war früher mal ein Coop – eine Supermarktkette. Deswegen heißt die Nachbarschaft hier Coop-Viertel. Dieses Viertel liegt zwischen Bahntrasse und Heilbronner Straße.

Deswegen heißt das Stadtteilstfest hier auch Coop-Viertel Fest....

Wie bezeichnen Sie denn hier Ihren Stadtteil?

Wir freuen uns über Ihre Antwort per E-Mail oder Brief (den Kontakt finden Sie auf der letzten Seite).



Tauschbörse im Familien- und Stadtteilzentrum/ Mehrgenerationenhaus Nord

Zu den Zeiten des Offenen Cafés bieten wir eine Tauschbörse für den Stadtteil an: Sie haben etwas, das noch gut aussieht, brauchen es aber nicht mehr? Sie brauchen jemanden zum Einkäufe tragen und backen gerne? Sie können gut Möbel reparieren? Dann kommen Sie vorbei und tauschen...

In der Coop-Viertel Zeitung können Sie Ihre private Kleinanzeige für die Tauschbörse aufgeben. Ihre Anzeige erscheint kostenlos in der nächsten Ausgabe (Juli 2020) der Coop-Viertel Zeitung. Das Formular und weitere finden Sie unter unserer Homepage: www.faz-nord.de



Coronavirus

Falls Sie in den Zeiten von Corona Unterstützung benötigen, wie z.B. Beratungsangebote oder Nachbarschaftshilfen dann rufen Sie uns an. Wir sind erreichbar von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr auf folgender Nummer (auch WhatsApp): +49 176 657 89 873.



Foto: Der Treff 64C von außen. Hier finden viele verschiedene Angebote für die Menschen aus dem Stadtteil statt.



Foto: gemütliches Beisammensitzen im Treff 64C bei Kaffee und Kuchen

INTERVIEW

VON MENSCHEN AUS DEM STADTTEIL – HERR WERNER B., 68 JAHRE

1) Wie lange wohnen Sie schon hier, im Coop Viertel?

Ich wohne hier seit 7 Jahren

2) Welche Erfahrungen haben Sie hier gemacht?

In letzter Zeit gab es verschiedene Hochzeiten im Haus und in der Nachbarschaft. Es wurde viel getanzt und laute Musik gemacht. Sonst ist es aber sehr ruhig hier im Viertel und im Haus.

3) Wissen Sie, was das Coop-Viertel ist? Wissen Sie, warum das Coop-Viertel so heißt?

Nein weiß ich nicht. Ich dachte immer, dass dieses Viertel hier zu Stuttgart Nord gehört.

4) Was gefällt Ihnen hier?

Mir gefällt es hier, weil es ruhig ist.

Der Weg zur Apotheke im Milaneo geht ja noch, aber der tegut dort ist einfach zu teuer. Wenn ich etwas verändern würde, würde ich ein Mehrgenerationentreff an der Heilbronner Str. einzurichten: einen kleinen Lebensmittelladen mit einem Café. Oder einen Lebensmittelladen in der Moschee einrichten.

7) Gibt es einen Spruch/ eine Lebensweisheit, die sie gerne weitergeben möchten?

Wenn ich liegen bleibe, bin ich verloren, immer wieder aufstehen, egal wie es einem geht.

8) Haben Sie eine besonders schöne Erinnerung/ Erfahrung?

Eine positive. Ja, als ich eingezogen bin, sind die Nachbarn auf mich zukommen. Ich habe mich mit ihnen gleich gut

„wenn ich hier an das Viertel denke, dann muss ich an die Einkaufsmöglichkeiten denken, die es hier nicht gibt.“

5) Woran denken Sie, wenn Sie an den Stadtteil denken?

An die Einkaufsmöglichkeiten, die es hier nicht gibt

6) Wenn Sie etwas hier verändern könnten, was wäre das?

Die Einkaufsmöglichkeiten. Es sind zu lange Wege hier.

verstanden.

9) Welche Hobbys haben Sie? Naturwissenschaften, Geschichte, ich hinterfrage viel und ich bin Schatzsucher. Ich habe alles gesammelt von den Kelten bis zur Neuzeit.

DAS FAMILIEN- UND STADTTEILZENTRUM/ MEHRGENERATIONEN HAUS NORD STELLT SICH VOR

Das Familien- und Stadtteilzentrum Nord gibt es seit 13 Jahren, das Mehrgenerationenhaus seit knapp 4 Jahren und wird von allen Generationen genutzt: Hier kann man sich hinsetzen und ausruhen. Man kann sich mit anderen treffen und austauschen. Man kann selbst aktiv sein – entweder indem man selbst ein Angebot wahrnimmt oder, indem man selbst etwas anbietet. Zahlreiche Ehrenamtliche aus dem Coop Viertel engagieren sich hier.

Seit Juli letzten Jahres gibt es auch in der Wolframstraße 64 C einen Raum, in dem verschiedene Angebote für die Menschen aus der direkten Nachbarschaft stattfinden: wie zum Beispiel „Leben im Alter“, „Stromsparen“, „Kaffee und Kuchen“, „Schüler- und Formularhilfe“, u.v.m. Kaffee und Kuchen findet immer am ersten Donnerstag im Monat zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Die nächsten Termine sind: **04.06., 02.07., 06.08., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.**

Falls Sie in den Zeiten von Corona Unterstützung benötigen, z.B. Beratungsangebote oder Nachbarschaftshilfen, dann rufen Sie uns an. Wir sind erreichbar von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr auf folgender Nummer (auch WhatsApp): +49 176 657 89 873

Auf unserer Homepage findet unser Programm teilweise online statt!

Schauen Sie gerne vorbei: <https://www.faz-stuttgart.de>

ODER hier



OFFENES CAFÉ

TREFFPUNKT FÜR GROß UND KLEIN

Das offene Café ist das Herzstück unseres Familien- und Stadtteilzentrums/ Mehrgenerationenhaus Nord. Hier wird viel geredet, gelacht, gespielt und erlebt ... Und es werden Geschichten erzählt.

Leider ist das Familien- und Stadtteilzentrum/ Mehrgenerationenhaus Nord auf Grund des Corona Virus bis auf Weiteres geschlossen. Auf die Geschichten wollen wir aber nicht verzichten und möchten folgende Geschichte mit Ihnen teilen:

Eine kleine Geschichte aus und für den Stadtteil:

“Es könnte sein, dass in Italiens Häfen die Schiffe für die nächste Zeit brach liegen... es kann aber auch sein, dass sich Delfine und andere Meereslebewesen endlich ihren natürlichen Lebensraum zurückholen dürfen. Delfine werden in Italiens Häfen gesichtet, die Fische schwimmen wieder in Venedigs Kanälen!

Es könnte sein, dass sich die Menschen in ihren Häusern und Wohnungen eingesperrt fühlen. Es kann aber auch sein, dass sie endlich wieder miteinander singen, sich gegenseitig helfen und seit langem wieder ein Gemeinschaftsgefühl erleben. Menschen singen miteinander. Das berührt uns zutiefst!

Es könnte sein, dass die Einschränkung des Flugverkehrs für viele eine Freiheitsberaubung bedeutet und berufliche Einschränkungen mit sich bringt. Es kann aber auch sein, dass die Erde aufatmet, der Himmel an Farbkraft gewinnt und Kinder in China zum ersten Mal in ihrem Leben den blauen Himmel erblicken. Sieh dir heute den Himmel an, wie ruhig und blau er geworden ist!

Es könnte sein, dass die Schließung der Schulen für viele Eltern eine immense Herausforderung bedeutet. Es kann aber auch sein, dass viele Kinder seit langem die Chance bekommen, endlich selbst kreativ zu werden, selbstbestimmter zu handeln und langsamer zu machen. Und auch Eltern ihre Kinder auf einer neuen Ebene kennenlernen dürfen.

Es könnte sein, dass unsere Wirtschaft einen ungeheuren Schaden erleidet. Es könnte aber auch sein, dass wir endlich erkennen, was wirklich wichtig ist in unserem Leben und dass ständiges Wachstum eine absurde Idee der Konsumgesellschaft ist. Wir sind zu Marionetten der Wirtschaft geworden. Es wurde Zeit zu spüren, was wir tatsächlich brauchen.

Es könnte sein, dass dich das auf irgendeine Art und Weise überfordert. Es kann aber auch sein, dass in dieser Krise die Chance für einen längst überfälligen Wandel liegt,

- der die Erde aufatmen lässt,
- die Kinder mit längst vergessenen Werten in Kontakt bringt,
- unsere Gesellschaft enorm entschleunigt,
- die Geburtsstunde für eine neue Form des Miteinander sein kann,
- der Müllberge zumindest einmal für die nächsten Wochen reduziert,
- und uns zeigt, wie schnell die Erde bereit ist, ihre Regeneration einzuläuten, wenn wir Menschen Rücksicht auf sie nehmen und sie wieder amten lassen.

Wir werden wachgerüttelt, weil wir nicht bereit waren es selbst zu tun. Denn es geht um unsere Zukunft. Es geht um die Zukunft unserer Kinder!”

Verfasser unbekannt.

SPORTANGEBOT IM FAZ/ MGH NORD

Im Familien- und Stadtteilzentrum/ Mehrgenerationenhaus Nord wird gesportelt!

Jeden Montagmorgen von 9:15 Uhr – 10:15 Uhr trainieren Frauen mittleren Alters/ Leitung: E. Roeck.

Jeden Montagnachmittag finden 2 Yogakurse statt:

1. Kurs von 16:30 Uhr – 17:40 Uhr (mit Kinderbetreuung)
2. Kurs von 17:45 Uhr – 18:45 Uhr (ohne Kinderbetreuung)

Kosten: 30€/ 5er Karte/ Leitung: J. Pistorius

Jeden Freitagvormittag von 09:15 Uhr – 10:30 Uhr findet ein weiterer Yoga Kurs statt: Kosten 10€/ Einheit/ Leitung: S. Stenglein

Haben Sie Lust und Zeit ein Sportangebot bei uns anzubieten? Wir freuen uns über Ihren Anruf!

!!! neu !!! Online Yoga auf unserer Homepage!



REZEPT DES MONATS

VON UNSERER KÖCHIN SILIA



Zutaten (für 3 Portionen):

3 Kartoffeln	100g Cocktailtomaten
150 g Eisbergsalat	100 g gekochte Rote Beete
½ Zwiebel	5 Eier
100 g Rucola	500 ml Olivenöl

Zubereitung:

1. Gemüse waschen. Tomaten in Hälften schneiden und in Olivenöl einlegen. Eisbergsalat in dünne Streifen schneiden, mit dem Rucola mischen. Die rote Beete in dünne Scheiben schneiden und zur Seite stellen.
2. Kartoffeln schälen und in 4 Hälften teilen und in dünne Scheiben schneiden. Die Zwiebel in dünne Scheiben schneiden und mit den Kartoffeln mischen. Die Eier in einer Schüssel verquirlen.
3. In einer kleinen Pfanne Olivenöl erhitzen (ca. 2cm hoch). Die Kartoffel-Zwiebel Mischung mit den verquirlten Eiern vermischen und in das heiße Öl gießen und ca. 2 Minuten frittieren.
4. Einen großen Teller nehmen, auf die Pfanne legen und um 180 Grad drehen, so dass die Kartoffel-Zwiebel Mischung auf dem Teller landet. Dann die Tortilla wieder in die Pfanne zurückgeben und auf der anderen Seite anbraten.
5. Die fertige Tortilla in 3 Stücke schneiden. Mit dem Salat anrichten und genießen.

Der Mittagstisch im FaZ/ MGH Nord, findet immer von Montag bis Mittwoch von 12:00 – 14:00 statt. Unsere Köchinnen bieten frisch zubereitete Mahlzeiten aus der ganzen Welt an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GEWINNSPIEL FÜR GROß UND KLEIN



3 RÄTSELFragen FÜR KINDER:

- 1) Was hat keine Füße und läuft trotzdem?
- 2) Welches ist das stärkste Tier?
- 3) Auf welchen Pferden kann man nicht reiten?

2 FRAGEN AUS DER NACHBARSCHAFT



Im Coop-Viertel berichten uns die Nachbarn häufig davon, dass man sich gar nicht mehr kennt und/ oder grüßt.

1. **Frage:** Was könnten Sie dafür tun, Ihre Nachbarn besser kennen zu lernen?
2. **Frage:** Was brauchen Sie damit Sie hier im Coop-Viertel gut und gerne leben?

Wie geht es weiter?

Beantwortet die Fragen auf der beigelegten Postkarte und werft sie uns in den Briefkasten. Alternativ könnt Ihr sie uns auch per E-Mail mit Eurem Kontakt (Name/ Adresse/ Telefonnummer) schicken.

Die ersten 10 Kinder mit der richtigen Antwort der „3 Rätselfragen für Kinder“ erhalten eine **Überraschung** im FaZ/ MGH Nord.

Die ersten 10 Einsendungen „Fragen aus der Nachbarschaft“ erhalten 1 **Gutschein** für ein **kostenloses** Mittagessen inklusive Kaffee und Kuchen bei uns im FaZ/ MGH Nord.

Wir freuen uns auf Eure Antworten!

Haben Sie Veranstaltungstermine für die Coop-Viertel-Zeitung?

Möchten Sie uns etwas mitteilen?

Haben Sie Fragen oder Kritik?

Dann schreiben Sie uns unter:

Familien- und Stadtteilzentrum/ Mehrgenerationenhaus Nord
Heilbronner Str. 109
70191 Stuttgart

Oder per E-Mail an:

mehrgenerationenhaus-nord@jugendhaus.net
familienzentrum_nord@jugendhaus.net

Besuchen Sie und auch auf unserer Homepage/ Facebook/ Instagram:

<https://www.faz-stuttgart.de/>
Instagram: familienzentrum/ MGH Nord

<http://jugendhaus.net/>

Impressum

Coop-Viertel Zeitung

c/o Familienzentrum/ Mehrgenerationenhaus Nord
Heilbronner Str. 109
70191 Stuttgart
E-Mail: mehrgenerationenhaus-nord@jugendhaus.net

Für den Inhalt verantwortlich:

Katharina Eichhorn, Familienzentrum/
Mehrgenerationenhaus Nord, Stuttgarter
Jugendhaus gGmbH

Redaktionsleitung:

Katharina Eichhorn

Redaktionsteam:

Silvia Rodrigues, Alexandra Zivic

Bei allen gelieferten Abbildungen geht die Redaktion davon aus, dass die Datenschutzrechte beachtet und die Bilder zur Veröffentlichung freigegeben wurden.

Die Coop-Viertel Zeitung erscheint 4x im Jahr.

© Für Texte und von uns gestaltete Anzeigen: Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung. Für unverlangt eingesandte redaktionelle Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Fremdbeiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Textbeiträge und Leserbriefe gegebenenfalls zu kürzen. Ein Recht auf Abdruck besteht nicht.

Auflage: 300 Stück.



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA"